

LEBENSCHILFE INFORMIERT

Nie wieder ist jetzt

Rundschreiben des Paritätischen NRW



Mit Entsetzen und Bestürzung haben wir die Nachricht aufgenommen, dass die Lebenshilfe Mönchengladbach angegriffen wurde. In der Nacht auf Montag, 27. Mai 2024, haben mutmaßlich Rechtsextreme mit einem Ziegelstein die Geschäftsstelle und ein Wohnhaus der Lebenshilfe Mönchengladbach beschädigt. Auf dem Stein stand: „Euthanasie ist die Lösung“.

Angriffe wie der auf die Lebenshilfe Mönchengladbach bedrohen nicht nur Menschen mit Behinderungen, sondern richten sich gegen uns alle und unsere demokratischen Werte. Seit Jahren erleben wir mit großer Sorge, dass die Grenzen des Sagbaren immer weiter verschoben werden. Den Worten folgen Taten ...



Selbstverständlich sind Vorstand und Geschäftsführung der LEBENSCHILFE Dinslaken e.V. dem Aufruf des Paritätischen NRW zur Unterzeichnung einer gemeinsamen Solidaritäts-Erklärung der Verbände und Träger der Freien Wohlfahrtspflege gefolgt.

In einer Zeit, in der die Grundwerte unserer Gesellschaft zunehmend herausgefordert werden, ist es wichtiger denn je, gemeinsam für ein respektvolles und inklusives Miteinander einzustehen. Die vielen Veranstaltungen und

- Fortsetzung auf Seite 4 -



VORWORT

Liebe Leserinnen und liebe Leser,

2024 ist ein besonderes Jahr für die Lebenshilfe Dinslaken. Sie feiert ihr 60-jähriges Jubiläum.

Seit Bestehen des Vereins haben wir uns für die Rechte und Bedürfnisse von Menschen mit Behinderung stark gemacht, uns für ihre größtmögliche Selbständigkeit und insbesondere für ein gleichberechtigtes Miteinander eingesetzt. Ein wertschätzender Umgang mit Blick auf die individuellen Bedürfnisse des Einzelnen ist ein wesentlicher Bestandteil unserer Arbeit.

60 Jahre – das sind 6 Jahrzehnte Engagement für eine Gesellschaft, in der es normal ist, verschieden zu sein und in der Menschen mit Behinderung gleichberechtigt und so selbstbestimmt wie möglich am Leben in der Gesellschaft teilnehmen können und sollen.... und das in allen Bereichen: im Kindergarten, in der Schule, am Arbeitsplatz, in der Freizeit, in der Politik etc.

- Fortsetzung auf Seite 2 -

Vorwort (Fortsetzung)

Die 2020 ins Leben gerufene Kampagne „Selbstvertretung – na klar“ war und ist ein weiterer Meilenstein auf dem Weg zu einer inklusiven Gesellschaft. Es ist wichtig, dass Menschen mit Behinderung ihre Interessen in Politik und Gesellschaft selbst vertreten – als Expertinnen und Experten in eigener Sache, aber auch als sympathische Vorbilder für uns alle. Die kommenden Zeiten werden nicht einfacher. Insbesondere Politik und Kostenträger – aber auch unsere Gesellschaft insgesamt – müssen sich ihrer besonderen Verantwortung bewusst sein. Es gilt, den Inklusionsgedanken zu leben. Denn Inklusion kann nur gelingen, wenn diese für alle Menschen selbstverständlich ist.

Lebendige Selbsthilfe, fachliche Unterstützung, Vielfalt, Kompetenz und insbesondere die Menschen mit Behinderung, Angehörige, Freunde und Mitarbeitende sind die starke Basis der Lebenshilfe Dinslaken.

Die Kultur des Miteinanders pflegen und lernen, die eigene Persönlichkeit wertzuschätzen – dies zu vermitteln, wird uns auch zukünftig ein großes Herzensanliegen sein.

60 Jahre Lebenshilfe Dinslaken – das ist schon ein Jubiläum, auf das man sehr stolz sein kann. Wir sind dankbar für die Erfolge, die wir miteinander für Menschen mit Behinderung und ihren Familien erreicht haben.

Ebenso ist dies ein willkommener Anlass für mich, den vielen Menschen, die sich mit Herzblut für die Ideen der Lebenshilfe eingesetzt haben, meinen ehrlichen und aufrichtigen Dank auszusprechen.

Herzlichst



Ihre Margot Stieler
Vorstandsvorsitzende der
LEBENSILFFE Dinslaken e.V.



LEBENSHILFE + INKLUSION

Ein inklusives Fest: „Tag der Begegnung“ mit dem nd-Jugendzentrum

Am 07. Juni war es endlich soweit, das nd-Jugendzentrum und wir, als Lebenshilfe Dinslaken e.V., konnten endlich wieder, nach der langen Coronapause, ein inklusives Fest für die gesamte Familie veranstalten.

Das Ziel, Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung Freizeit gemeinsam erleben zu lassen, ist an diesem schönen und sonnigen Nachmittag voll aufgegangen.

Aufgrund des schönen Wetters konnten wir so gut wie alle Angebote auf dem Außengelände des nd-Jugendzentrums stattfinden lassen.

Für das leibliche Wohl war durch Kaffee, Kuchen, Popcorn, Zuckerwatte, Currywurst und kleine Snacks gesorgt. Diejenigen, die sich schminken lassen haben, sind den gesamten

Nachmittag mit wahren Kunstwerken und als kleine Superhelden durch die Masse gelaufen.

Der Kreativität und den Künstlern waren in der Holzwerkstatt, beim Töpferangebot oder einem Gemeinschaftsprojekt keine Grenzen gesetzt. Eine Foto-Box, eine Modenschau, die Feuerwehr, der Auftritt einer Tanzgruppe und der FUD`iES und der Besuch der souldogs rundeten das Event vollends ab.

Wir sind uns alle einig „Im nächsten Jahr lassen wir es wieder krachen!“



LEBENSILFE INFORMIERT

Nie wieder ist jetzt

Fortsetzung von Seite 1

Demonstrationen – ausgerichtet von Vertreterinnen und Vertretern aus Politik, Stadt und Wohlfahrtsverbänden – haben die Menschen mittlerweile nochmal stärker sensibilisiert, ein Zeichen für Inklusion, Toleranz und Vielfalt zu setzen und für eine offene, solidarische und gerechte Gesellschaft einzustehen.

Bereits im Januar 2019 hat der seinerzeit amtierende Lebenshilfe-Rat der LEBENSILFE Dinslaken e.V. in einem ökumenischen Gedenkgottesdienst der Menschen gedacht, die auch heute noch wegen ihrer Ideen, Hautfarbe und Behinderung verfolgt werden. Kerzen mit

eigens entworfenen Motiven wurden entzündet verbunden mit den Wünschen, dass die Demokratie stark genug ist, menschenverachtende Einstellungen zu überwinden. Gleichheit, Freiheit und Brüderlichkeit sollen nicht nur Worte sein, sondern in unseren Herzen leben.

In der Vorbereitung haben sich die Mitglieder ausführlich mit diesen Themen auseinandergesetzt. Die übereinstimmende Aussage war:

„Wir sind stolz, dass wir diesen Gottesdienst gestalten dürfen. Schließlich geht es um uns. So etwas wie damals darf es nie wieder geben!“

LEBENSILFE + MUSIK

Die FUD'IES

- besonders
- eigensinnig
- unermüdlich

Seit nunmehr über 20 Jahren rockt die Band der LEBENSILFE Dinslaken e.V. auf Festen und Feiern in und außerhalb ihrer Heimatstadt.

Sie begeisterten auch schon ihr Publikum bei großen Veranstaltungen, wie zum Beispiel dem inklusiven LVR-Fest, dem Tag der Begegnung in Köln und den alljährlich stattfindenden DIN-Tagen. Die aktuell neunköpfige Combo – bestehend aus Menschen mit und ohne Beeinträchtigungen – verpasst vorwiegend deutschen Klassikern einen neuen, bunte und unverkennbaren FUD'IES-Anstrich.



Leider hat die Band kürzlich zwei Verluste verarbeiten müssen, Christian und Michi werden immer in FUD'IES-Erinnerungen sein. Daher freuen wir uns umso mehr, dass die FUD'IES, zu denen nun Gaby, Johanna, Sonja, André, Christian, Daniel, Norman, Oliver und Thomas gehören, weitergemacht haben!

LEBENSCHILFE + VOERDE

Kinderschutz ist eine Gemeinschaftsaufgabe:



Auftaktveranstaltung des Netzwerk Kinderschutz in Voerde

Am 17.04.2024 fand die erste Zusammenkunft des neu gegründeten „Netzwerk Kinderschutz“ im vollbesetzten Pädagogischen Zentrum der Comenius Gesamtschule in Voerde statt.

In Zeiten, in denen die Zahl der Meldungen von Kindeswohlgefährdung steigen und die Problemlagen zunehmend komplexer werden, möchte das Netzwerk interdisziplinäre Kompetenzen verschiedener Mitglieder wie z.B. Kitas, Schulen, Jugendzentren, Ärzte, Vereine, Beratungsstellen und dem Jugendamt der Stadt Voerde bündeln und so gemeinsam Verantwortung für den Kinderschutz in der Region übernehmen. Dies ist umso wichtiger, da die Polizei den hohen Bedarf an Beratungs- und Aufklärungsarbeiten sieht, wie Sandra Epping vom Kriminalkommissariat für Prävention und Opferschutz in Wesel in ihrem Vortrag darlegte. Man freue sich daher umso mehr über eine zukünftige enge Zusammenarbeit mit dem Netzwerk Kinderschutz.

Zwischen den Vorträgen hatten die Teilnehmenden des Treffens die Möglichkeit, an moderierten Thementischen fachübergreifend zu diskutieren und dabei auch Kontaktdaten auszutauschen.

Ins Leben gerufen wurde das Netzwerk Kinderschutz von Heike Schönewald und Astrid Weiß, die beide im Jugendamt der Stadt Voerde arbeiten und daher die zunehmende Problemlage im Kinderschutz in ihrer täglichen Arbeit erleben. Auch der Beigeordnete der Stadt Voerde Jörg Rütten lobte in seinem einleitenden Grußwort das Projekt und rief dazu auf, alle vorhandenen Kräfte im Dienste des Kinderschutzes zu bündeln.

Eine weitere Maßnahme der Stadt Voerde zur Stärkung des Kinderschutzes liegt in der Gründung eines Familienbüros, das ein niederschwelliges Beratungsangebot für alle Kinder, Jugendlichen, Eltern und Familien sein soll, die Hemmungen haben, sich mit ihren Fragen gleich an das Jugendamt oder die Polizei zu wenden. Dieses hat am 08.06.2024 seine Eröffnung gefeiert

Zur Vernetzung von Fachleuten wird regelmäßig zu einem Kompetenz-Café mit Workshopreihen „Gemeinsam handeln im Kinderschutz“ zu diversen Themen eingeladen. Die Kolleginnen der Offenen Hilfen werden – so wie in Dinslaken – regelmäßig Beratungsangebote im Familienbüro anbieten.

Aktuelles aus den ambulanten Angeboten

Nach 20 Jahren als Leitungskraft bei der ASE/Lebenshilfe werde ich nun zum 1.8.2024 in den Bereich Qualitätsmanagement/fachliche Entwicklung wechseln.

Die Entscheidung habe ich mir nicht leicht gemacht. Ich habe die Vielfältigkeit der Aufgaben und die tolle Zusammenarbeit mit den Menschen sehr geschätzt. Persönlich ist es mein Ziel, ab dem nächsten Jahr weniger zu arbeiten und somit mehr Zeit für Anderes zu haben.

Ich bedanke mich sehr für das mir entgegengebrachte Vertrauen als Bereichsleitung ambulanter Angebote und wünsche meiner Nachfolgerin Corinna Pajonk-Dillig viel Freude an der neuen Aufgabe!

Ihre Rosetta Zotta-Plein



LEBENSCHILFE + FREIZEIT

Freizeitassistentinnen und Freizeitassistenten gesucht!



Die Offenen Hilfen bieten in verschiedenen Tätigkeitsfeldern Freizeitassistenz für Menschen mit Beeinträchtigungen an. Um hierfür ausreichend engagierte Mitwirkende zu finden, wurde eine Postkarten-Aktion ins Leben gerufen.

Im Sozialraum in Dinslaken, in Cafés, im Kino oder in der ein oder anderen Gaststätte kann man bald unsere Postkarten mitnehmen. Entweder für sich selbst oder für Interessierte aus dem eigenen Freundes- und Bekanntenkreis.

Ganz aktuell suchen wir noch Freizeitassistentinnen und Freizeit-

assistenten für eine einwöchige Reise zur ostfriesischen Nordseeküste.

Bei Interesse am besten so schnell wie möglich mit uns Kontakt aufnehmen:

Kevin Dudzic
Telefon 02855 3036013 oder
Pascal Kurzawa
Telefon 02855 3036018

Wir freuen uns über alle Interessentinnen und Interessenten.

TERMINE

Ausstellung

„Echt mein Recht“
3. bis 31. Juli 2024

Museum Voswinkelshof
 Elmar-Sierp-Platz 6 · Dinslaken

Interaktive Ausstellung über Selbstbestimmung und Schutz vor sexualisierter Gewalt für Menschen ab 16 Jahren

DIN-TAGE

24. und 25. August 2024

Platz d'Agen · Dinslaken

Kunterbunter Trubel für Kinder mit Schminkangebot der Offenen Hilfen und leckerem Popcorn vom Lebenshilfe-Rat

Tag des offenen Denkmals® im Wasserschloss Haus Wohnung

8. September 2024

Frankfurter Str. 433 · Voerde

Buntes Programm mit vielen örtlichen Vereinen an der Niederrheinischen Akademie - mit Kinderschminken durch die Offenen Hilfen

Kulturtrandem

26. Oktober 2024

DiWa · Thyssenstr. 81 · Dinslaken

Konzert der FUD'IES und Japanese Junkfood in der DiWa

Hinweis auf Widerruf:

Wenn Sie den Newsletter „LEBENSCHILFE DINSLAKEN aktuell“ abbestellen wollen, richten Sie dies bitte schriftlich an die Offenen Hilfen der LEBENSCHILFE Dinslaken e.V., Im Osterfeld 15 a, 46562 Voerde, bzw. per Mail an: offene-hilfen@lebenshilfe-dinslaken.de

Bitte beachten Sie beim Lesen der Lebenshilfe Aktuell: Zugunsten einer besseren Lesbarkeit wird in unseren Texten auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Bezeichnungen gelten für alle Geschlechter.

IMPRESSUM

Herausgeber:
 LEBENSCHILFE Dinslaken e.V.
 Nikolaus-Groß-Str. 4
 46535 Dinslaken

Kontakt über
 Telefon: 0 20 64 - 4 18 43 00
info@lebenshilfe-dinslaken.de

Auflage: 500 Stück

Gestaltung:
 GOLDENHAUS
 Kommunikation & Design